



Informationen zum Datenschutz bei einer Erhebung von Daten bei der betroffenen Person nach Art. 13 DSGVO

Stand 16.11.2018, Entwurfsverfasser: Möncke

Anmerkung: Diese Information ist dem Betroffenen, d.h. der Person, deren Daten erhoben werden, zugänglich zu machen. Diese Information kann schriftlich gegeben werden oder auch in elektronischer Form.

Falls die Rechtsgrundlage für eine Verarbeitung die **Einwilligung** des Betroffenen ist, müssen **unmittelbar** zu einer Einwilligungserklärung (anzuklickender Button, Ankreuzen o.ä.) mindestens folgende Informationen gegeben werden: „Zweck der Verarbeitung“, „Verantwortlicher für die Verarbeitung“, Hinweis auf die Widerrufsmöglichkeit nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO und Hinweis auf die Information nach Art. 13 (bzw. Art. 14 DSGVO), d.h. auf das hier vorliegende Dokument. Der Hinweis kann in Form einer URL-Angabe erfolgen. Wenn die Einwilligung elektronisch gegeben wird, z.B. in einem Portal oder einem elektronischen Formular, dann wird dieser Hinweis als Link auf die entsprechende Webseite gegeben.

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Informationsversand an BMT-Alumni der Hochschule Landshut/Fakultät für Elektrotechnik und Wirtschaftsingenieurwesen

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die Hochschule für angewandte Wissenschaften Landshut, Am Lurzenhof 1, 84036 Landshut,
Tel. +49 (0)871 - 506 0 Fax. +49 (0)871 - 506 506
E-Mail: info@haw-landshut.de

vertreten durch den Präsidenten
E-Mail: praesident@haw-landshut.de, Tel.: +49 (0) 871 506 0

fachlich zuständige Stelle:
Studienfachberatung BMT
E-Mail: Stefanie.Remmele@haw-landshut.de, Tel.: +49 (0) 871 506 386

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Hochschule Landshut, Am Lurzenhof 1, 84036 Landshut, Prof. Dr. Möncke
E-Mail: datenschutz@haw-landshut.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

4a) Zwecke der Verarbeitung:

Unsere Verarbeitungszwecke:

Wir verarbeiten Ihre Daten, die Sie uns im Anmeldeformular geben, um weiterhin mit Ihnen als Absolventen (Alumni) unserer Hochschule in Kontakt treten zu können und an Sie Informationen versenden zu können und Ihnen den Eintrag und Zugang zu unserer Alumnidatenbank zu ermöglichen.

Unter „Alumnidatenbank“ verstehen wir die Liste an Datensätzen ehemaliger Studierende, bestehend aus Namen und e-mail-Adressen und Angabe der Studiengangs und des Abschlussjahres. Hierbei handelt es sich vorrangig um Studierende des Studiengangs BMT, teilweise auch um Studierende anderer Studiengänge unserer Hochschule, die von Dozierenden des Studiengangs BMT in Abschlussarbeiten betreut wurden.

„In Kontakt treten“ und „Versand von Informationen“ meint, dass wir Sie regelmäßig (Newsletter) bzw. anlassbezogen über Entwicklungen und Veranstaltungen der Hochschule Landshut, insbesondere auch Ihrer Fakultät und Ihrem Studiengang – abhängig vom Umfang Ihrer Einwilligung - , informieren. Dabei nutzen wir die Daten, die Sie uns geben, um Sie zielgerichtet ansprechen zu können. Wir erlauben uns auch, Sie gegebenenfalls auf Umfragen hinzuweisen, die der Hochschul- bzw. Bildungsforschung dienen. Soweit Sie eingewilligt haben, geben wir Ihre Email-Adresse an andere Alumni weiter.

Protokolldateien, Cookies und Sicherheitsupdates verwenden wir, soweit es für unseren Webauftritt und die Dienste, die wir bieten, technisch erforderlich ist, für die Prüfung oder Wartung unserer Systeme und zur Gewährleistung der Netz- und Informationssicherheit.

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Gemäß Art. 2 Abs. 1 Bayerisches Datenschutzgesetz - BayDSG ist die Datenschutzgrundverordnung – DSGVO für die Hochschule Landshut anwendbar und zwar sowohl in Bezug auf die automatisierte Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten, die Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten in nicht-automatisierten Dateisystemen als auch die Verarbeitung Ihrer Daten in Akten. Die DSGVO ist nach dem BayDSG anwendbar, unbeschadet der Frage, ob Hochschulangelegenheiten dem Unionsrecht unterfallen.

Den Kontakt zu ehemaligen Studierenden zu halten, ist eine Aufgabe, die der bayerische Gesetzgeber den bayerischen Hochschulen in Art. 2 Abs. 5 Satz 3 BayHSchG stellt.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten in der Alumnidatenbank als auch der Verarbeitung zum Zwecke der Zusendung von regelmäßiger und anlassbezogener Information durch die Hochschule Landshut ist ebenfalls die Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO in Verbindung mit Art. 7 DSGVO.

Protokolldateien, Cookies und Sicherheitsupdates verwenden wir, soweit es für unseren Webauftritt und die Dienste, die wir bieten, technisch erforderlich ist, für die Prüfung oder Wartung unserer Systeme und zur Gewährleistung der Netz- und Informationssicherheit gemäß Art. 6 Abs.

1 Buchstaben c und e DSGVO i.V.m. Art. 6 Abs. 1 BayDSG, soweit wir ein Telemedium anbieten, gemäß § 13 Abs. 7 TMG, soweit wir als Behörde Dienste nach dem E-Government-Gesetz anbieten, gemäß Art. 11 Abs. 1 BayEGovG, und soweit wir Telekommunikationsdienste anbieten, gemäß § 100 TKG.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Hochschule: Ihre personenbezogenen Daten werden innerhalb der Hochschule Landshut an Organisationseinheiten/Abteilungen weitergegeben, soweit das für die Verarbeitungen, zu denen Sie eingewilligt haben, erforderlich ist, insbesondere an die Organisationseinheiten, die Veranstaltungen durchführen, und an die Stellen, die für den Kontakt mit Absolventen zuständig sind bzw. an die für die Öffentlichkeitsarbeit verantwortlichen Stellen.

Auftragsverarbeiter: Empfänger der Daten können auch Dienstleister sein, die IT-Dienste für uns erbringen – zwischen uns als Hochschule Landshut und solchen Dienstleistern werden dann Verträge zur Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO geschlossen. Diese Verträge sichern für die Hochschule die volle Herrschaft und Weisungsbefugnis über solche beauftragten Verarbeitungen.

Dritte: An Dritte, d.h. Stellen außerhalb der Hochschule, die keine Auftragsverarbeiter sind, geben wir Ihre Daten nur dann weiter, wenn wir dazu aufgrund einer Rechtsvorschrift verpflichtet sind (z.B. aufgrund steuerlicher Vorschriften) oder wenn Sie uns dazu eine Einwilligung geben. Insbesondere können Sie uns eine Einwilligung dazu geben, dass wir Ihre Email-Adresse an andere Alumni geben dürfen.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Eine Übermittlung an ein Drittland¹ oder eine internationale Organisation findet nicht statt, außer mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Falls Sie uns eine Einwilligung für bestimmte Verarbeitungen gegeben haben und eine solche Einwilligung widerrufen, werden wir Ihre Daten gemäß den Vorschriften der DSGVO löschen (vgl. Art. 17 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO).

¹ Drittländer sind Staaten, die nicht Mitglieder der Europäischen Union sind und auch nicht dem Europäischen Wirtschaftsraum angehören. Ein Datenexport dorthin muss in besonderer Weise abgesichert sein, insbesondere wenn das Drittland kein angemessenes Datenschutzniveau hat.



8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz:

Postfach 22 12 19, 80502 München

Wagmüllerstraße 18, 80538 München

Tel.: 089 212672-0

Fax.: 089 212672-50

Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Falls wir Ihre personenbezogenen Daten aufgrund Ihrer Einwilligung verarbeiten, haben Sie nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO das Recht Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Es besteht keine Verpflichtung für die Einwilligung zum Informationsversand an Absolventen bzw. zur Aufnahme in die Alumnidatenbank.